

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 89 (1963)
Heft: 50

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Cesc

Stimmen zur Zeit

Nikita Chruschtschow: «Unter einer Nichtangriffserklärung stelle ich mir nichts Substantielles vor, sondern etwas wie ein harmloses, reinigendes, allen bekömmliches Mineralwasser.»

*

Konrad Adenauer: Wer glaubt, man müsse den Russen sofort etwas geben, wenn sie notleidend sind, der beschwört die Gefahr der Fortdauer der Spannungen und eines Krieges geradezu herauf.»

*

Der amerikanische Kommentator Walter Lippmann über den «Wettlauf zum Mond»: «Seit die Pharaonen die Pyramiden bauen ließen,

hat eine Gesellschaft noch nie so gewaltige Summen für einen Zweck ausgegeben, der mit Sicherheit und Wohlfahrt so gut wie nichts zu tun hat.»

*

Bundeskanzler Ludwig Erhard: «Das Vertrauen in unseren Rechtsstaat ist nur so lange gesichert, wie die politisch Verantwortlichen durch ihr eigenes Verhalten das gute Beispiel vorleben.»

*

Der polnische Philosoph Tadeusz Kotarbinski: «Wenn jemand «ja» sagt, der nicht das Recht besitzt, «nein» zu sagen, dann hat seine Stimme den Wert einer ehrlichen Aussage verloren.»

*

Der britische Premierminister Sir Alec Douglas-Home vor dem Europäischen Buchhalterkongreß in Edinburgh: «Für einen Buchhalter ist es ein Verbrechen, etwas zu vertuschen, für einen Politiker eine Kunst.»

*

Der amerikanische Abgeordnete Frank Chelf über die Auslandshilfe: «Wir geben Geld, das wir nicht haben, für Leute aus, die wir nicht kennen, um anderen Leuten zu imponieren, die uns nicht mögen.»

Versuchen Sie unseren feinen

VELTLINER
„LA GATTA“
oder den reinen

TRAUBENSAFT
„GATTINO“

Verlangen Sie bitte
Offerte mit
Gratismuster

Direktbezug bei Tel. (082) 60605
G. Mascioni & Cie., Campascio/GR



...Gundheit!



Weisst Du, wo das bekannte Weissenburger-Thermal-Mineralwasser, die einzige Kalziumtherme zwischen Genfersee und Rhein, dem Boden entspringt?

O ja: Die Quelle wird im Simmental, in der schwer zugänglichen Weissenburger Schlucht, gefasst und von dort zur Abfüllung in die Reservoirs der Mineraltherme geleitet.

Weissenburger

Mineral- und Tafelwasser